

Informationen über die Ausbildung zur/zum

Medizinischen Fachangestellten

am

Robert-Schmidt-Berufskolleg



**NEU: Doppelqualifikation
Fachhochschulreife + Berufsausbildung**

Robert-Schmidt-Berufskolleg
für Wirtschaft und Verwaltung
Robert-Schmidt-Straße 1
45138 Essen

Ansprechpartner: Herr OStR D. Spitzenberg
(Bildungsgangleitung)
Tel.: 0201 86056030 -31/ -32
E-Mail: d.spitzenberg@robert-schmidt-berufskolleg.de

Ihre Ausbildung zur/zum MFA ist eine duale Ausbildung, das heißt, sie findet sowohl in einem Ausbildungsbetrieb als auch in der Berufsschule statt. Voraussetzung ist ein Ausbildungsvertrag mit einem Ausbildungsbetrieb.

Ausbildungsverträge werden u. a. von einzelnen Arztpraxen, Medizinischen Versorgungszentren, Krankenhäusern, Privatkliniken und auch der Bundeswehr angeboten. Ihre Ausbildung zur/zum MFA dauert normalerweise 3 Jahre. Sollten Sie die Abschlussprüfung nicht bestehen, verlängert sich Ihr Ausbildungsverhältnis - wenn Sie es wünschen - bis zur nächst möglichen Wiederholungsprüfung, aber maximal um ein Jahr.

Voraussetzungen

Sie sollten mindestens einen guten Hauptschulabschluss nach Klasse 10 haben.

Berufliche Qualifikationen

Wenn Sie die Ausbildung beendet haben, wird von Ihnen erwartet, dass Sie als MFA einfühlsam und serviceorientiert mit kranken Menschen umgehen können. Teamarbeit und Belastbarkeit sind selbstverständlich.

Besondere Anforderungen werden an Ihre Kommunikations- und Konfliktfähigkeit gestellt, da Sie zum Aufbau eines dauerhaften Vertrauensverhältnisses zwischen allen Beteiligten beitragen müssen.

Darüber hinaus können Sie u. a.:

- bei medizinischer Diagnostik und Therapie assistieren
- bei Not- und Zwischenfällen situationsgerecht handeln

- Sicherheit- und Gesundheitsschutz bei der Arbeit gewährleisten
- Maßnahmen der Praxis- und Arbeitshygiene anwenden
- Schutz vor Infektionskrankheiten gewährleisten
- mit Arzneimitteln, Sera und Impfstoffen richtig umgehen
- Patienten umfassend betreuen und beraten
- Betriebsabläufe planen und organisieren sowie anfallende Verwaltungsarbeiten erledigen
- Materialbeschaffung und -verwaltung durchführen
- ärztliche Leistungen mit der entsprechenden Branchensoftware abrechnen und dokumentieren
- Maßnahmen zur Qualitätssicherung organisieren
- gesetzliche und vertragliche Bestimmungen der medizinischen Versorgung umsetzen

Unterricht in der Berufsschule

Ihr Ausbildungsbetrieb, die Berufsschule und natürlich Sie selbst tragen dafür Sorge, dass Sie die o. g. Kompetenzen und Fähigkeiten erreichen. Für die Berufsschule bedeutet dies, dass Sie in den folgenden Bereichen unterrichtet werden:

- Medizinische Assistenz
- Patientenbetreuung und Abrechnung
- Wirtschafts- und Sozialprozesse
- Praxismanagement

Dazu kommt der berufsübergreifende Bereich mit den Fächern Deutsch/Kommunikation, Politik/ Gesellschaftslehre, Sport/Gesundheitsförderung, Religion und Englisch.

Im Differenzierungsbereich wird der Unterricht durch Medizinische Gerätekunde und Praktische Übungen ergänzt und vertieft.

Der Berufsschulunterricht findet sowohl vormittags als auch nachmittags an zwei Tagen in der Woche statt. In der Regel haben Sie 9 bis 11 Stunden Unterricht in der Woche.

Prüfungen

Sie werden während der Ausbildung eine Zwischen- und eine Abschlussprüfung ablegen.

- Die Zwischenprüfung wird nach 1 1/2 Ausbildungsjahren, meistens im März des zweiten Ausbildungsjahres, schriftlich abgelegt. Sie ist Voraussetzung für die Zulassung zur Abschlussprüfung.
- Die Ausbildung endet mit der Ablegung der Abschlussprüfung vor der Ärztekammer Nordrhein. Diese zentrale Abschlussprüfung besteht aus einem schriftlichen und einem praktischen Teil. Eine mündliche Prüfung erfolgt nur, wenn es für das Bestehen der Prüfung notwendig ist. Weitere Informationen zur Prüfungsordnung finden Sie unter www.aekno.de.

Verkürzung der Ausbildung

Sie können die Ausbildung verkürzen, wenn Sie folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Verkürzung um 1 Jahr bei Nachweis der Allgemeinen Hochschulreife oder der Fachhochschulreife.
- Verkürzung um 1/2 Jahr bei Nachweis eines Notendurchschnitts von 2,0 in den prüfungsrelevanten Bündlungsfächern am Ende des zweiten Ausbildungsjahres.

Doppelqualifikation

Ab dem Schuljahr 2011/12 bietet das Robert-Schmidt-Berufskolleg besonders leistungsbereiten Auszubildenden mit Fachoberschulreife **ausbildungsbegleitend** den Erwerb der **Fachhochschulreife** an. Die Doppelqualifikation beinhaltet:

- Der Berufsschulunterricht findet während der **drei Jahre** an zwei Tagen mit insgesamt durchschnittlich 14 Unterrichtsstunden pro Woche statt. Die Unterrichtstage sind voraussichtlich Mittwoch und Freitag.
- Der zusätzliche Unterricht von 4-5 Stunden pro Woche verteilt sich auf die Fächer Deutsch, Englisch, Mathematik und Biologie.
- Am Ende der Ausbildung erfolgen schriftliche Prüfungen zum Erwerb der Fachhochschulreife in Deutsch, Englisch und Mathematik.

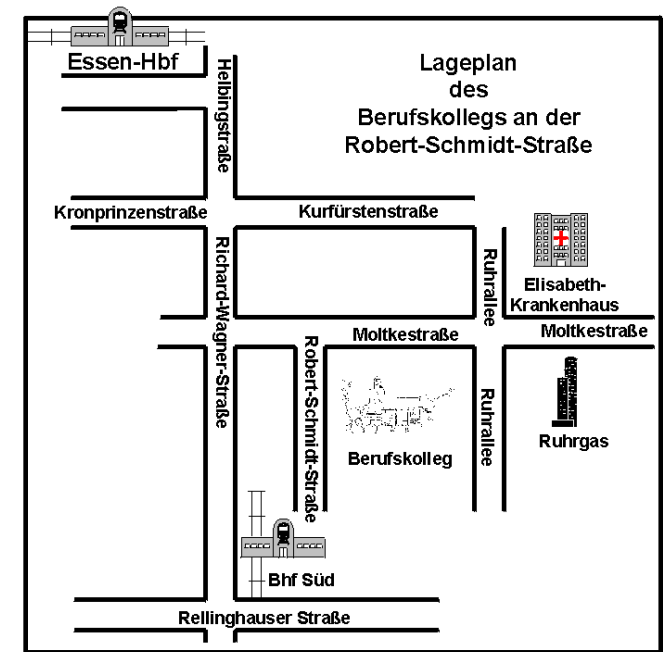
Fort- und Weiterbildung

Es gibt vielfältige Fortbildungsveranstaltungen der Ärztekammer Nordrhein, wie z. B.

- Fachwirt/in für ambulante medizinische Versorgung
- EVA (Entlastende Versorgungsassistentin)

Nähere Auskünfte erteilt:
 Ärztekammer Nordrhein
 Tersteegenstraße 9
 40474 Düsseldorf

Tel.: 0211 43020
 Fax: 0211 43021200
 E-Mail: aerztekammer@aeckno.de
 Ansprechpartner: Frau Dr. P. Aden
 (Ausbildungsberaterin der Ärztekammer in Essen)



Anfahrt

Verkehrsanbindung

S-Bahn:

Essen-Süd Linie S6

Straßenbahnhaltestelle:

Moltkestraße 101, 105, 106
 Essen-Süd 105

Bushaltestelle:

Elisabeth-Krankenhaus SB15, 154, 155
 Huttropstraße 160, 161